

HANS ALBRECHT OEHLER

## Großbayer und die Maler

### EINLEITUNG

Großbayer und die Maler. Vor allem wird in diesem Aufsatz die Rede sein von den Decken- und Wandbildern in Großbayers Räumen, denn wir haben die Bilder vor uns und können sie interpretieren, aber über die Mehrzahl der Maler wissen wir wenig oder nichts, was nicht aus diesen Bildern spricht. Und was bedeutet uns der Baumeister Christian Großbayer, geboren 1718 in Haigerloch und gestorben 1782 in Haigerloch? Ist er nur eine »lokale Größe ...«<sup>1</sup> gewesen oder das »wichtige Zwischenglied ... zwischen dem ... etwas schwerfälligen Übergangsstil der sechziger Jahre ... und der »hohen Schule« des Frühklassizismus«<sup>2</sup> in Süddeutschland?

Der bedeutende hohenzollerische Konservator *Wilhelm Friedrich Laur* hat in seinen »Kunstdenkmälern der Stadt Haigerloch« 1913 »Drei hohenzollerische Künstler des 18. Jahrhunderts« besonders gewürdigt und dort Christian Großbayer neben Meinrad von Ow und Johann Georg Weckenmann gestellt. Aber das Bedauern darüber, daß die zwei stolzen Haigerlocher Bauten seiner Zeit, die barockisierte Schloßkirche und die Wallfahrtskirche St. Anna eben nicht Großbayer zu verdanken sind, läßt ihn voreilig schließen, »daß Großbayer nur ausnahmsweise selbst die Pläne zu den von ihm ausgeführten Kirchen geliefert hat und mehr der Ausführende oder Unternehmer als der schöpferische Architekt war«<sup>3</sup>. Erst zum 200. Todestag des Baumeisters erschien die erste, wertvolle Monographie von *Eckart Hannmann* und *Karl Werner Steim* und mit ihr ein Überblick über das Gesamtwerk<sup>4</sup>. Daß Großbayer mit seinen Kirchenbauten nicht nur »die hohenzollerische Landschaft entscheidend geprägt« hat<sup>5</sup>, darauf hatte kurz zuvor *Hans Jakob Wörner* in seinem Buch über die Architektur des Frühklassizismus in Süddeutschland hingewiesen<sup>6</sup>. Er sieht in den Großbayerschen Kirchenräumen ein wichtiges Kapitel Baugeschichte, und in diesem Kapitel spielt die Malerei eine entscheidende Rolle.

In diesem Aufsatz soll deshalb von den Bildern die Rede sein, die die von Großbayer konzipierten Räume mitbestimmen. Dabei müssen, wie schon oben angedeutet wurde, die beiden großen Haigerlocher Kirchen – und mit ihnen bedauerlicherweise auch der bedeutende Maler Andreas Meinrad von Ow – außer Betracht bleiben, ebenso die Kirchen, die nicht ausgemalt worden sind, die, die ihre ursprüngliche Ausstattung verloren haben oder die ganz verschwunden sind.

Die Beschäftigung mit den Kirchen Großbayers, die Franz Ferdinand Dent, Gabriel Ignaz

1 WALTHER GENZMER zitiert bei ECKART HANNMANN, KARL WERNER STEIM: Christian Großbayer 1718–1782. 1982. S. 8.

2 HANS JAKOB WÖRNER: Architektur des Frühklassizismus in Süddeutschland. 1979. S. 109.

3 WILHELM FRIEDRICH LAUR: Die Kunstdenkmäler der Stadt Haigerloch. 1913. S. 28.

4 HANNMANN, STEIM (wie Anm. 1).

5 HANNMANN, STEIM (wie Anm. 1) S. 7.

6 WÖRNER (wie Anm. 2).